

Gemeinde Steinbergkirche

anerkannter Erholungsort
- Der Bürgermeister -



Steinbergkirche, 09.08.2018

Einladung

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur der Gemeinde Steinbergkirche

Sitzungstermin: Montag, 20.08.2018, 19:30 Uhr

Raum, Ort: Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2018
4. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
5. Bestimmung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers
6. Mitteilungen zum Stand der Beschlüsse und zu den Aufgaben
7. Einwohnerfragestunde
8. Beratung über verschiedene Aufgaben und Zuständigkeiten
9. Beratung über wiederkehrende Aufgaben und gemeindliche Veranstaltungen
10. Beratung und Beschlussempfehlung über den gemeinsamen Antrag der SPD und WSQ
hier: Spielplätze
11. Verschiedenes

gez. Rolf Vilaumi
Ausschussvorsitzender

Antrag der Fraktion der SPD in der
Gemeindevertretung Steinbergkirche

Spielplatzsanierungsprogramm

Der Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur möge beschließen,

Die Gemeindevertretung möge beschließen,

beginnend mit dem Haushaltsjahr 2019 stellt die Gemeinde ein Sofortprogramm zur Sanierung der gemeindlichen Spielplätze auf. Dieses soll folgende Eckpunkte enthalten:

- Herstellung von attraktiven Spielangeboten in allen Wohngebieten bei gleichzeitiger Beachtung von Spielangeboten auch für Jugendliche (Bolzplätze etc.) an zentralen, gut erreichbaren Stellen in der Gemeinde. Hierbei sollen möglichst zusätzliche Mittel aus Förderprogrammen und Beiträge von Investoren (städtebauliche Verträge) einzuwerben.
- Konsequente Abarbeitung der Mängel aus dem jährlichen TÜV-Bericht inkl. Reparatur, Wiederherstellung und Neubeschaffung von Spielgeräten innerhalb von max. sechs Wochen nach der Zustellung des Berichtes.
- Einbeziehung der Nachbarschaften bei der Planung, Herstellung und Instandsetzung von Spielplätzen. Unterstützung von Anwohnerinitiativen durch die Bereitstellung von Material, Farbe etc. sowie der Beratung bei der Umsetzung (Verkehrssicherheit).
- Unterstützung der Nachbarschaften bei der Pflege der Plätze (Pflegepatenschaften) und Unterstützung von Spielplatzfesten auf den Plätzen.

Für die Umsetzung soll die Bereitstellung von jährlich bis zu 7.500 € für die Instandhaltung und Neuanlage von Spielplätzen im Haushaltsplan erfolgen. Eine Investitionsplanung für die kommenden Jahre ist vorzubereiten. Über die Vergabe der Gelder aus dem zu schaffenden Haushaltsansatz entscheidet der Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur in Abstimmung mit dem Bürgermeister.

Begründung:

Viele der Spielplätze in der Gemeinde sind in die Jahre gekommen und bedürfen einer grundlegenden Erneuerung. Ein simples Entfernen von schadhafte n Geräten reicht aber nicht aus, wenn die Gemeinde auch in Zukunft attraktiver Wohnort für Familien sein soll. Hier sind Investitionen gefragt.

Zahlreiche Beispiele aus der Gemeinde und aus anderen Orten zeigen dabei, dass Eltern sowie Anwohnerinnen und Anwohner häufig gewillt sind mit anzupacken, wenn es darum geht Spielplätze zu erneuern und Instandzuhalten. Dieses Potential sollte unbedingt aufgegriffen werden. Insbesondere weil sich dadurch die Identifikation der Anwohnerinnen und Anwohner mit den Plätzen erhöht.

Das Spielplatzprogramm soll die oben beschriebenen Mängel beseitigen und die Attraktivität der Gemeinde nachhaltig verbessern.

Für die Fraktion der SPD

Clemens Teschendorf
Fraktionsvorsitzender